

Kreissportbund Recklinghausen e.V.

Geschäftsstelle: Lehmbecker Pfad 31, 45770 Marl, Tel.: 02365/381414

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 23. Juni 2014

Beginn: 19.00 Uhr
Ort: Kreishaus Recklinghausen, Großer Sitzungssaal
Teilnehmer: lt .Teilnehmerliste (53 Delegierte)

TOP 1 Begrüßung

Der Präsident Wilhelm Burrichter begrüßt die Delegierten der Stadtsportverbände, das KSB-Präsidium und die Sportjugend im KSB, die Vereinsvertreter, das Mitglied der SPD-Fraktion Klaus Schild, das Mitglied der FDP-Fraktion Dagmar Richter, den stellv. Sprecher der 54 Bünde im LSB Lutz Stermann, den Vorsitzenden des FLVW Kreis Recklinghausen Hans-Otto Matthey und den Pressevertreter Thomas Braucks (Medienhaus Bauer). Der Hausherr, Landrat Cay Süberkrüb, ist durch einen anderen Termin verhindert. Er lässt sich entschuldigen. Ebenfalls entschuldigt hat sich Gerti Straub vom Westf. Tennisverband sowie Claudia Marczian und Ruth Halama vom KSB-Präsidium.

Stellvertretend für alle Verstorbenen des letzten Jahres wird an Günter Lindner gedacht, der von 1971-1991 die Kasse des SSV Recklinghausen geführt hat.

TOP 2 Grußwort der Gäste

Der stellv. Sprecher der Bünde und Vorsitzende des KSB Kleve, Lutz Stermann, entschuldigt den LSB-Präsidenten Walter Schneeloch und überbringt die besten Wünsche des LSB-Präsidiums. Er dankt dem KSB für die aktive Unterstützung bei der Umsetzung der inhaltlichen Ausrichtung des LSB. Explizit führt er den Pakt für den Sport im Kreis Recklinghausen und das große Engagement der KSB-Sportjugend beim Thema „Bildung und Sport“ an. Er gibt einen Überblick über die Veränderungen im LSB in den vergangenen Jahren, die Aufnahme der SSB/KSB als Mitglieder im LSB, Verbesserung der Kontakte zur Politik, Verbesserung der wirtschaftlichen Lage des LSB mit der Folge einer deutlichen Erhöhung der Förderung der Mitgliedsorganisationen, finanzielle Planungssicherheit bis 2017 durch den Pakt für den Sport in NRW, Entwicklung von 4 Programmen (NRW bewegt seine Kinder, Spitzensportfördern in NRW, Bewegt gesund bleiben in NRW sowie Bewegt älter werden in NRW) in die auch der KSB RE engagiert ist. Um die Organisationen vor Ort zu stärken, hat der LSB in allen 54 Bünden Hauptberuflichkeit installiert, ebenso eine Fachkraft, die die Zusammenarbeit von Schule und Sportverein im Bereich des Ganztags entwickeln soll. Dennoch ist es, insbesondere in den Kreisen, noch nicht gelungen bis an die Vereinsbasis zu kommen. Dazu ist die Klärung der Rolle der Stadt- und Gemeindepportverbände notwendig. Um diese Thematik aufzuarbeiten hat der LSB bereits zwei Tagungen durchgeführt. Die Stadtsportverbände lädt er ein, sich in diese Tagungen einzubringen. Abschließend wünscht er dem KSB eine erfolgreiche Versammlung und dankt für das große Engagement, mit dem der Sport im Kreis Recklinghausen vorangebracht wird.

TOP 3 Genehmigung der Tagesordnung

W. Burrichter stellt den Antrag die Tagesordnung um einen Punkt zu ergänzen. Als 14. Tagesordnungspunkt soll der Punkt Ehrungen aufgenommen werden. Die Tagesordnungspunkte 14 und 15 werden dann zu 15 und 16. Die Tagesordnung wird mit der Ergänzung genehmigt.

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung wird von den Anwesenden genehmigt.

TOP 4 Kurzvorträge „Kinderbewegungsabzeichen (KiBaz) NRW“

Claudia Gäth (Fachkraft NRW bewegt seine KINDER) stellt das Kinderbewegungsabzeichen mit einem kurzen Referat vor und lädt die Anwesenden ein, einen exemplarisch aufgebauten KiBaz-Parcour einmal auszuprobieren. In Datteln ist eine KiBaz-Materialstelle eingerichtet worden. Es sollen noch weitere Materialstellen eingerichtet werden, dazu sind Bewerbungen der Stadtsportverbände möglich.

TOP 5 Bericht des Präsidenten Wilhelm Burrichter

Kurz vor dem Bericht des Präsidenten schaffte es der Landrat doch noch der Versammlung einen Besuch abzustatten. In seinem kurzen Grußwort bedankt er sich für die Glückwünsche zur Wiederwahl als Landrat und verspricht weiterhin eine gute Zusammenarbeit mit dem KSB Recklinghausen.

2011 wurde die neue Satzung des KSB verabschiedet und 2012 wurde das Präsidium zum ersten Mal danach gewählt. Im September 2013 ist Jens Korte aus persönlichen Gründen von seinen Ämtern zurück getreten, die Geschäftsstelle hat die beiden Ämter – Pressewart und Schriftführer – übernommen.

Ein wichtiger Punkt der neuen Satzung ist die Doppelmitgliedschaft im Fachverband und im Kreissportbund. Nach einer Übergangszeit von 2 1/2 Jahren, in der die Mitgliedschaft im Stadtsportverband mit der Mitgliedschaft im KSB gleichbehandelt wurde, ist diese Übergangsregelung Ende 2013 ausgelaufen. Ab dem 01.01.2014 ist die Mitgliedschaft im KSB zwingend erforderlich, um weiterhin Unterstützungsleistungen durch den LSB zu erhalten. Zum Zeitpunkt der Einladung zur Mitgliederversammlung waren 471 Sportvereine Mitglied im KSB Recklinghausen. Bis heute sind 12 weitere Anmeldungen eingegangen, so dass mit Stand 23.06.2014 483 Sportvereine Mitglied im KSB sind. Ziel ist mindestens 500 Mitgliedsvereine. Bei Castrop-Rauxel und Recklinghausen mahnt W. Burrichter noch Nachholbedarf an.

Das abgelaufene Geschäftsjahr beinhaltete für ihn 97 Termine, die ca. 250 Stunden Zeitaufwand erforderten. Darunter waren 5 Präsidiumssitzungen, 6 Vorstandssitzungen, 3 Beiratssitzungen, 2 Tagungen mit den SSV-Vorsitzenden, 9 Termine beim LSB und Bündetreffen. Dazu Termine mit RVR, Regierungspräsident, Landrat, Kreisverwaltung, Parteien, SSV und Jubiläen. In diesem Zusammenhang gratuliert er Heinrich Schriewer noch einmal herzlich zu 25 Jahren Vorsitz im Stadtsportverband Haltern am See. 12 Termine hat W. Burrichter bei der Sportjugend im KSB wahrgenommen.

Einige Worte zu unseren Hauptamtlichen. Gerd Meuer wird noch ein Jahr beim KSB arbeiten und dann in den Ruhestand gehen. Petra Völker ist seit Februar 2013 beim KSB und zuständig für die Programme „Bewegt ÄLTER werden in NRW“ und „Bewegt GESUND bleiben in NRW“. Im November 2013 wurde der gemeinsame Beirat für diese beiden Programme mit dem Titel „Bewegt GESUND ÄLTER werden im Kreis Recklinghausen“ konstituiert. Eine Kooperationsvereinbarung zwischen dem Kreis Recklinghausen, der Kreisarbeitsgemeinschaft der Seniorenbeiräte im Kreis Recklinghausen und dem KSB Recklinghausen ist fertig und muss eigentlich nur noch unterschrieben werden. Er dankt Hartmut Knappmann (Älter) und Rainer Peters (Gesund), die diese Programme ehrenamtlich begleiten für ihr Engagement. Claudia Gäth ist seit Februar 2013 Referentin für das Programm „NRW bewegt seine KINDER“. Bereits bei Tagesordnungspunkt 4 ist sie aktiv gewesen. Ab Sept. 2013 wird die Sportjugend sich verstärken: die Sportjugend NRW hat unserer Sportjugend eine FSJ-Stelle bewilligt.

Ein wichtiges Ereignis war am 28.08.2013 die Unterzeichnung des neuen Paktes für den Sport im Kreis Recklinghausen, die in Anwesenheit von LSB-Präsident Walter Schneeloch stattfand. Der Pakt hat 2 Schwachstellen, die in der heutigen Zeit leider zu akzeptieren waren. Auf diese Stellen hat auch W. Schneeloch hingewiesen.

Für Marl ist der KSB auf der Suche nach neuen Räumen, da wir spätestens zum Ende des Jahres die Büros räumen müssen. Er hofft, dass wir eine finanziell tragbare Lösung für den KSB und sein Bildungswerk finden werden.

Am 08.02.2014 hat die Mitgliederversammlung des LSB wieder im Festspielhaus in Recklinghausen stattgefunden. 2015 ist das Haus belegt, die MV des LSB findet dann woanders statt. für 2016 ist aber wieder Recklinghausen vorgesehen.

Es haben 2 Treffen LSB, Bünde und SSV/GSV stattgefunden. Aus dem Kreis Recklinghausen haben Recklinghausen und Dorsten teilgenommen..

Das Geo-Portal des LSB, das Udo Mollen vor 2 Jahren vorgestellt hat, liegt auf Eis, nachdem sich der LSB daraus zurückgezogen hat.

Im Landesprogramm „Sportvereine im Ganztage und in Kindertageseinrichtungen“ (1000x1000) hätte der KSB 36 Vereine bedenken können, 30 Vereine haben einen Antrag gestellt. 2 Vereine müssen die 1000 € zurück zahlen, da sie die geplanten Projekte nicht durchgeführt haben. Auch 2014 soll es wieder dieses Programm geben, es liegen aber z. Zt. noch keine konkreten Informationen vor.

Sporthallennutzungsgebühren für Kinder und Jugendliche sind für den KSB nicht tragbar.

Am 31. Januar 2014 hat die Sportparty mit Ehrungen wieder im Festspielhaus Recklinghausen stattgefunden. Erstmals gab es eine eigene Kategorie für Fußball.

Zum Abschluss seines Berichtes bedankt sich der Präsident W. Burrichter für die gute Zusammenarbeit.

TOP 6 Aussprache über den Bericht des Vorsitzenden und die Berichte der Referenten

Aus der Versammlung gibt es keine Fragen zu den Berichten.

Beim Bericht Lehrarbeit weist W. Burrichter darauf hin, dass der KSB Recklinghausen im Herbst 2014 in Kooperation mit dem Bildungswerk eine Übungsleiter-Treff für den Gesamt-KSB durchführen wird.

Beim Sportabzeichen gratuliert er Jürgen Vogelsang für die 60. Wiederholung. Eine Zahl, die in NRW nicht so oft erreicht wird.

Beim Bericht der Sportjugend gratuliert er der Sportjugend zum gelungenen Jugendtag, der mit 24 Personen aus 8 Stadtsportverbänden so gut besucht war, wie noch nie. Das ab 1.9. eine FSJ-Stelle bei der Sportjugend eingerichtet wird, darauf hat er bereits in seinem Bericht hingewiesen. 2 Fachtagungen hat die Sportjugend bereits erfolgreich durchgeführt, in diesem Jahr wird die dritte Auflage am 28.11.2014 stattfinden. Die Ruhr-olympiade ist Geschichte, dafür soll es ab 2015 die Ruhr-Games geben.

TOP 7 Bericht der Kassenprüfer

Die Kassen wurden von Wolfgang Leimann und Udo Sternemann geprüft. W. Leimann berichtet, dass die Kassengeschäfte nicht zu beanstanden waren und sachlich korrekt durchgeführt wurden.

TOP 8 Feststellung der Delegierten- und Stimmzahl sowie der Beschlussfähigkeit

Wilhelm Burrichter stellt fest, dass form- und fristgerecht zur Mitgliederversammlung eingeladen worden ist. 53 von 75 stimmberechtigten Delegierten sind anwesend. Die Mitgliederversammlung ist damit beschlussfähig.

TOP 9 Beschlussfassung Jahresabschluss 2013 und Wirtschaftsplan 2014

Jahresabschluss und Wirtschaftsplan werden von der Versammlung einstimmig genehmigt.

TOP 10 Wahl eines Versammlungsleiters

Heinrich Schriewer wird einstimmig zum Versammlungsleiter gewählt.

TOP 11 Entlastung des Präsidiums

Der Versammlungsleiter schlägt die Entlastung des Präsidiums vor. Die Entlastung wird einstimmig erteilt.

Dann bedankt sich Heinrich Schriewer beim Präsidenten Wilhelm Burrichter und den Vizepräsidenten Wolfgang Temme, Klaus Wintermeyer und Günter Peck sowie dem Vizepräsidenten Finanzen Wolfgang Bothe, die sich nicht wieder zur Wahl stellen, für ihr jahrelanges erfolgreiches Wirken im KSB Recklinghausen und der guten Zusammenarbeit mit den Stadtsportverbänden. Dem Dank schließt sich die Sportjugend an und überreicht an die scheidenden Präsidiumsmitglieder ein kleines Geschenk. Lutz Stermann überreicht ein Geschenk des LSB an Wilhelm Burrichter.

TOP 12a Wahlen zum Präsidium (lt. Satzung, § 22)

1. Präsident - Rainer Peters

Ab diesem Zeitpunkt übernimmt Rainer Peters die Versammlungsführung.

2. Vizepräsident Finanzen - Florian Janssen

3. Vizepräsident - Golo Busch

Vizepräsident - Klaus Schild

Vizepräsident - Wolfgang Wellnitz

4. Pressewartin - Doris Stolte

5. Lehrbeauftragter - Gerd Meuer

6. Sportabzeichenobmann - Gerd Meuer

Alle Wahlen erfolgen einstimmig. Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

Im Anschluss an die Wahlen gibt R. Peters noch ein kurzes persönliches Statement ab.

TOP 12b Bekanntgabe der durch Gremien gewählten, bzw. der vom Vorstand bestellten Vertreter

1. 1. Vertreter der Sportjugend - Vors. Ulrich Kupke

2. Außenstellenleiter des Bildungswerkes - Rainer Peters

3. Frauenvertreterin - Claudia Marczian

4. 2. Vertreterin der Sportjugend - stellv. Vors. Wilhelmina Arend

5. Beauftragte für den Schulsport - Claudia Gäth

TOP 12c Bekanntgabe des Vorstandes gemäß § 26 BGB (lt. Satzung § 24)

Der Vorstand gemäß § 26 BGB setzt sich zusammen aus dem Präsidenten, den drei Vizepräsidenten und dem Vizepräsidenten Finanzen.

TOP 13 Wahl von 2 Kassenprüfern und 2 Stellvertretern

Einstimmig gewählt werden:

Kassenprüfer: Gerd Püffken, Thomas Heiming
Vertreter: Helmut Bartnik, Brigitte Frericks-Bösch

Alle vier Gewählten nehmen die Wahl an.

TOP 14 Ehrungen

Die Ehrenordnung des KSB Recklinghausen sieht die Möglichkeit vor, Persönlichkeiten, die sich um den Sport verdient gemacht haben zu Ehrenpräsidenten bzw. Ehrenmitglieder zu ernennen. Rainer Peters schlägt der Versammlung vor Wilhelm Burrichter zum Ehrenpräsidenten, Günter Peck, Klaus Wintermeyer, Wolfgang Temme, Wolfgang Bothe sowie Annemarie Pufahl zu Ehrenmitgliedern zu ernennen. Die Laudationen, in denen sie auf die Leistungen der zu Ehrenden eingehen, halten Wolfgang Temme und Rainer Peters.

Die Versammlung spricht sich einstimmig für die Ernennung der obengenannten Personen aus.

Der neue Präsident Rainer Peters überreicht allen die Urkunde.

TOP 15 Beschlussfassung über eingereichte Anträge

Der vorliegende Antrag des Turnerbundes Marl 1947 e.V. wurde abgelehnt, da der KSB für Übungsleiter- Lizenzerteilung nicht zuständig ist.

TOP 16 Anfragen und Mitteilungen

Keine Wortmeldungen

Ende der Versammlung: 21.30 Uhr.

Marl, 24. Juni 2014

Rainer Peters
Präsident

Wilhelm Burrichter
Präsident bis Top 11

Gerd Meuer
Protokollführer